



A9 Rhoneautobahn, Probeschüttung Lufu



Objektbeschreibung

Die Rhoneautobahn kommt zum Teil auf setzungsempfindlichen Böden zu liegen.

Die Setzungsprognosen divergierten stark. Um Klarheit zu erhalten, sollte an geeigneten Stellen in einem Versuch das Mass der Setzung bzw. des zeitlichen Setzungsverlaufes ermittelt werden.

Der Schüttdamm besitzt eine Grundfläche von 15 x 30 m und ist 4 m hoch. Die Schüttung erfolgt in vier Etappen.

Herausforderung

- Dreifach-Piezometer in einem Bohrloch, Abschottung der Piezometer gegeneinander
- Messungen durch hochstehende Grundwasser zum Teil erschwert
- Sicherstellen der Funktionsweise der SE-Messstellen, da zum Einbau ein grosser Zementverbrauch nötig war

Unsere Leistungen

- Installation von zwei SE-Messrohren
- 2 Horizontalinklinometer
- 2 Porenwasserdruckgruben
- Periodische Messung der Inklinometer- und SE-Messstellen
- Datenerfassung der Porenwasserdrücke und bereitstellen der Messwerte täglich auf Internetplattform

Bauherr

Kanton Wallis
Departement für Verkehr, Bau und Umwelt

Projektverfasser

OSPAG
Odilo Schmid & Partner AG
Bahnhofstrasse 11
3900 Brig

Projektleiter

Peter Seiler

Bausumme

CHF 100'000.00

Bauzeit

2011 - 2013

Referenz

Amt für Nationalstrassenbau
Herr Daniel Siegen
Kantonsstrasse 275
3902 Brig-Glis
Tel.: 027 606 97 00